



Rahmenvertrag für
verantwortungsvolle
Beschaffung

Der Xandres-
„Rahmenvertrag für verantwortungsvolle Beschaffung“ ist unser wichtigstes Instrument, um die Fortschritte bei den ökologischen und sozialen Auswirkungen unserer Kleidungsstücke zu verfolgen.

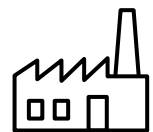
Nachhaltigkeit ist so viel mehr als die Vermeidung von Plastikverpackungen, die Reduzierung des Transports oder die Senkung des Energieverbrauchs. Um sich wirklich für Nachhaltigkeit zu engagieren, **müssen wir die Fortschritte auf Produktebene und bei den wichtigsten Zulieferern, die an der Herstellung unserer Kleidung beteiligt sind, messen.**

Mit diesem Rahmen **arbeiten wir auf verschiedenen Ebenen** und betrachten dabei:

Menschen und Planet



Materialien und Zulieferer



Da wir erst am Anfang dieses Weges stehen, beginnen wir mit der Messung unserer „Erste-Rang-Zulieferer“ (die Zulieferer, von denen wir direkt beziehen). In Zukunft werden wir auch daran arbeiten, die Transparenz entlang der Lieferkette weiter zu erhöhen.



Menschen

Ziel: Wir wollen sicherstellen, dass die Menschen, die unsere Kleidung herstellen, mit *Respekt* behandelt werden.



Wir konzentrieren uns auf vier Aspekte:

1. Verhaltenskodex und Charta für verantwortungsvolle Beschaffung

Unsere Partner unterzeichnen einen Verhaltenskodex, um gute Arbeitsbedingungen zu gewährleisten. Der Kodex legt Mindeststandards für ethisches und verantwortungsbewusstes Verhalten fest, welche von den Produktionsstandorten und den Zulieferern der von Xandres vermarkteten Produkte eingehalten werden müssen. Er basiert auf den allgemeinen Grundsätzen der sozialen Verantwortung von Unternehmen (gemäß ISO 26000, ISO 20400 und GRI) und steht im Einklang mit den CSR-Grundsätzen von Xandres. Der vollständige Verhaltenskodex ist auf der Website von Xandres verfügbar und berücksichtigt spezifische Grundsätze für sozial verantwortliche Lieferketten:

- 1 Keine Zwangsarbeit
- 2 Keine Kinderarbeit
- 3 Keine Diskriminierung
- 4 Achtung der Vereinigungsfreiheit und des Recht auf Tarifverhandlungen
- 5 Keine strenge oder unmenschliche Behandlung
- 6 Sichere und hygienische Arbeitsbedingungen
- 7 Löhne werden gezahlt
- 8 Keine übertriebenen Arbeitszeiten
- 9 Rückverfolgbarkeit der Produktion
- 10 Gesundheit und Sicherheit der Produkte
- 11 Umweltbewusstsein
- 12 Einhaltung von Rechtsvorschriften
- 13 Überprüfung der Einhaltung der Vorschriften
- 14 Umsetzung des Kodex



2. Einbindung des Beschaffungsteams

Die Damartex-Gruppe schult ihr Beschaffungsteam darin, Werke unter dem Gesichtspunkt der CSR zu besichtigen. Bei jeder Einkaufsreise werden sie gebeten, eine Checkliste der von der Gruppe geforderten Bedingungen für die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter auszufüllen. Diese Voraussetzungen stellen eine erste Bewertung der Arbeitsbedingungen in den Betrieben der Zulieferer dar und ermöglichen es, Verstöße und verbesserungswürdige Bereiche zu ermitteln.

3. Langfristige Partnerschaften

Wir glauben an langfristige Beziehungen zu unseren Zulieferern, um ein sicheres und gutes Arbeitsumfeld zu gewährleisten. Wir konzentrieren uns auf eine begrenzte Anzahl Zulieferer, denen wir vertrauen können und mit denen wir einen Dialog über Fortschritte im Bereich der Nachhaltigkeit beginnen können. Langfristige Partnerschaften sind Partner, mit denen wir seit mehr als fünf Jahren zusammenarbeiten.

4. Sozialaudits und zertifizierte Werke

Wir verfolgen die Anzahl der Werke, die von einer Zertifizierungsstelle geprüft wurden. Folgende Zertifizierungen wurden von Xandres für die Validierung als „geprüfte Werke“ akzeptiert:

Typ: ICS, BSCI, SA8000, Fair Wear Foundation, STeP by OEKO-Tex, B Corp, SMETA

Akzeptanzregeln:

- für ICS, BSCI, SA8000 teilweise oder unangekündigt, abgeschlossen innerhalb der letzten zwei Jahre (weniger als ein Jahr im Falle von BSCI O), mit einem laufenden Plan für Abhilfemaßnahmen, wenn es sich nicht um A oder B handelt;
- Die Pläne für Abhilfemaßnahmen bei nicht bewerteten Systemen werden weiterverfolgt.

Wir konzentrieren uns auf diese Managementsysteme, weil sie das Management und die Strategie des Unternehmens und nicht nur ein Produkt betrachten und weil sie Maßnahmen zur Verbesserung des nachhaltigen Unternehmertums anregen.

Planet

Ziel: Arbeit mit nachhaltigen Materialien, die *für die Menschen und den Planeten sicher sind.*



Wir konzentrieren uns auf zwei Aspekte:

1. Umweltfreundliche Produktionsverfahren

Wir verfolgen die Anzahl der Werke, die von einer Zertifizierungsstelle geprüft wurden. Wir verfolgen die Audits zur Einhaltung sozialer Standards und zur Umweltfreundlichkeit der Produktionsstandorte. Folgende Zertifizierungen wurden von Xandres für die Validierung als „geprüfte Werke“ akzeptiert:

Typ: ISO14001, STeP by OEKO-Tex, B Corp

Akzeptanzregel: teilweise oder unangekündigt, abgeschlossen innerhalb der letzten zwei Jahre (weniger als ein Jahr im Falle von BSCI O), mit einem laufenden Plan für Abhilfemaßnahmen, wenn es sich nicht um A oder B handelt;

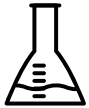
die Pläne für Abhilfemaßnahmen bei nicht bewerteten Systemen werden weiterverfolgt.

Wir konzentrieren uns auf diese Managementsysteme, weil sie das Management und die Strategie des Unternehmens und nicht nur ein Produkt betrachten und weil sie Maßnahmen zur Verbesserung des nachhaltigen Unternehmertums anregen.



2. Umweltfreundliche und sichere Materialien

Unsere Strategie zur Definition umweltfreundlicher Materialien beruht auf drei Aspekten:



1. Schädliche Chemikalien

Die Produkte dürfen keine gefährlichen Chemikalien enthalten. Xandres ist bestrebt, über die REACH-Vorschriften hinauszugehen, um sicherzustellen, dass die Kleidungsstücke keine krebserregenden oder anderen schädlichen Stoffe enthalten. Zu diesem Zweck verlangen wir ÖKO-TEX-Zertifikate. Zulieferer, die diese Zertifikate bereits vorweisen können, werden als bevorzugte Partner eingestuft. Zulieferer, die diese Zertifikate nicht vorweisen können, werden aufgefordert, eine Erklärung über die Einhaltung der REACH-Verordnung zu unterzeichnen.



2. Tierschutz

Xandres ist der Meinung, dass kein Tier für die Herstellung unserer Produkte leiden darf. In der angepassten Version unseres Verhaltenskodex (Version 2021) werden unsere Zulieferer aufgefordert, die fünf Freiheiten der Weltorganisation für Tiergesundheit (OIE) zu respektieren: Freiheit von Hunger, Durst und Unterernährung, Freiheit von Angst und Bedrängnis, Freiheit von körperlichen und thermischen Unannehmlichkeiten, Freiheit von Schmerzen, Verletzungen und Krankheiten sowie die Freiheit, normale Verhaltensmuster zu zeigen.

Xandres hat im Rahmen seiner Tierschutzpolitik folgende Produkte verboten: Pelze, Angorawolle und -leder sowie Häute von in freier Wildbahn gefangenen Tieren, exotischen Tieren oder gefährdeten und vom Aussterben bedrohten Arten (die entweder auf der Liste der International Union for the Conservation of Nature [IUCN] oder des Übereinkommens über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten [CITES] aufgeführt sind).



3. Umweltfreundlichkeit

Da es keinen universellen Rahmenvertrag für umweltfreundliche oder zirkuläre Materialien gibt, hat Xandres seine eigene *Materialmatrix* entwickelt.

Diese Matrix ist ein lebendiges Dokument, das dem Designteam helfen soll, nachhaltige Entscheidungen bei der Beschaffung von Stoffen zu treffen.

Die Materialmatrix basiert auf Sekundärforschung und berücksichtigt den Higg Materials Sustainability Index (MSI), den Environmental Benchmark for Fibres (by Made-by), das Hintergrunddokument zu Rohstoffen, Risiken und nachhaltigeren Alternativen, wie sie im niederländischen Abkommen über nachhaltige Bekleidung und Textilien definiert sind, sowie die von der Sustainable Fashion Academy bereitgestellten Informationen.

Wir sind bestrebt, die Verwendung nachhaltiger Materialien gemäß unserer Materialmatrix Jahr für Jahr zu erhöhen und werden halbjährlich über die Fortschritte berichten.

